

Antrag 45/II/2025**SPDqueer Berlin LDK****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Infrastruktur für Großveranstaltungen auf der Straße des 17. Juni verbessern**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats und des
2 Abgeordnetenhauses werden aufgefordert, sich dafür
3 einzusetzen, dass die Infrastruktur für Großveranstaltungen
4 auf der Straße des 17. Juni nachhaltig verbessert wird.

5
6 Hierzu soll in Zukunft sichergestellt werden, dass:

7
8 1. die Mobilfunkversorgung entlang der Straße des
9 17. Juni so ausgebaut wird, dass sie dem Andrang
10 extrem großer Menschenmengen (600T+) stand-
11 hält. Die Mobilfunknetzbetreiber sollen aufgefordert
12 werden, im Tiergarten zusätzliche permanente
13 Mobilfunkzellen unter Wahrung von Denkmal- und
14 Naturschutzauflagen umzusetzen.

15 2. bei der Planung von Großveranstaltungen auf der
16 Straße des 17. Juni die Erreichbarkeit mit U- und
17 S-Bahn zentral berücksichtigt wird. Wichtige Stationen
18 wie der U-Bahnhof Bundestag sollen nicht vorsorglich
19 gesperrt, sondern als geregelte Ein- und Ausgänge zu den
20 Großveranstaltungen genutzt werden können. Hierfür sind
21 ggf. geeignete Maßnahmen der Besucherlenkung und Sicherheit
22 wie temporäre Zu- und Abgänge, Einbahnregelungen,
23 Absperrgitter oder zusätzliches Sicherheitspersonal
24 vorzusehen.
25
26

27 Begründung

28 Die Straße des 17. Juni ist seit Jahrzehnten ein zentraler Ort
29 auch für Großveranstaltungen wie den Christopher Street
30 Day oder auch „Rave the Planet“. Beide Veranstaltungen
31 waren dieses Jahr wiederholt von massiven Einschränkungen
32 in der Mobilfunkversorgung betroffen, was die Kommunikation,
33 Erreichbarkeit und Sicherheit von Teilnehmer*innen erheblich
34 beeinträchtigte. Während früher Netzbetreiber für solche Events
35 temporäre Basisstationen aufbauten, ist es inzwischen Normalität,
36 dass man im Tiergarten auf Großveranstaltungen nicht erreichbar
37 ist. Auch in der Einladung auf den SPD-CSD-Truck hieß es “Be-
38 denkt außerdem, dass das Funknetz wahrscheinlich überlastet
39 sein wird.” Angesichts des technischen Stands im Jahr 2025
40 ist es nicht hinnehmbar, dass an einem so zentralen Veranstaltungsort
41 Berlins die mobilen Datennetze und mobile Telefonie regelmäßig
42 zusammenbrechen.
43
44

45 Hinzu kommt, dass bei beiden genannten Veranstaltungen
46 der U-Bahnhof Bundestag – ein zentraler Zugang zum Veranstaltungsbereich
47 von Großveranstaltungen auf der Straße am 17. Juni – vorsorglich
48 gesperrt war. Dies

49 führte zu überfüllten Alternativrouten, längeren Fußwe-
50 gen und unnötigen Engpässen bei der An- und Abreise.
51 Durch gezielte Besucherlenkung und Sicherheitsmaßnah-
52 men kann die Offenhaltung dieses Bahnhofs einen we-
53 sentlichen Beitrag zur sicheren und komfortablen An- und
54 Abreise von Teilnehmer:innen leisten. Die Komplettsper-
55 rung beim CSD dieses Jahr war umso misslicher, als dass
56 die BVG den U-Bahnhof Bundestag für den Pride Month in
57 Regenbogenfarben geschmückt und damit im Sinne des
58 CSD ein Zeichen für Akzeptanz und Queere-Sichtbarkeit
59 gesetzt hat.

60

61 Mit dem vorliegenden Antrag wird die Grundlage geschaf-
62 fen, wiederkehrende Infrastrukturprobleme bei bedeu-
63 tenden Veranstaltungen auf der Straße des 17. Juni dau-
64 erhaft zu beheben und die Attraktivität Berlins als Event-
65 und Kulturstandort zu sichern.

66